



Evangelische Christuskirchengemeinde Ulm-Söflingen

GEMEINDE BRIEF Februar 2021

Liebe Gemeindeglieder,
wie haben Sie das vergangene Jahr abgeschlossen
und sind ins neue Jahr gestartet? Welche Gedanken
und Gefühle mach(t)en sich in Ihnen breit?

Zum Jahreswechsel bekam ich eine Rundmail meiner WG-Mitbewohnerin aus Studentenzeiten: Sie hatte zusammen mit ihrer Familie 100 Dinge gesammelt, für die sie im vergangenen Jahr dankbar sind, und hat diese aufgelistet. Das war eine richtig schöne, bunte Mischung an Aufzählungen, die durchzulesen Spaß gemacht hat. Daraufhin habe ich mir auch nochmals genauer überlegt, wofür ich im vergangenen Jahr dankbar sein darf. Ein guter Tipp ist, sich die eigenen Handy-Fotos nochmals anzuschauen, um tolle Ausflüge, Spaziergänge oder Wanderungen mit Freunden, bunte Blumen und Sonnenschein, gigantische Natur, Urlaubserinnerungen, besondere Familienfeiern...

– vielleicht mit einem Lächeln auf dem Gesicht – Revue passieren zu lassen. Und mir klar zu machen: Da gab es einiges, womit ich beschenkt wurde, auch wenn insgesamt manches ziemlich enttäuschend und herausfordernd war und sicherlich auch bleibt. Ich erinnere mich an das Bild, das ich um Ostern herum in der evangelischen Kirche „Unser Frauen“ in Memmingen aufgenommen habe: Da liegt unsere Welt wie ein Spielball auf unruhigen Wogen, wird manches Mal vielleicht auch hin- und her geschleudert aufgrund so viel verschiedenen, auch entgegengesetzten Interessen. Doch die Welt ist sich – Gott

sei Dank – nicht selbst überlassen. Es gibt eine Verbindung zu Gott: durch das rote Band seiner Liebe. Er möchte die Verbindung zu uns allen halten. Gott



Bild: Privat/A. Kutter

will unser Bezugspunkt sein, der aber so ganz andere Maßstäbe hat als wir. Bei ihm stehen Barmherzigkeit (vgl. Jahreslosung 2021) und Liebe ganz oben. Anders, als so oft bei uns. Wenn ich mir bewusst mache, dass Gott – wie auch immer – mit uns und uns zugewandt ins neue Jahr gestartet ist, gibt mir das Hoffnung und Zuversicht: Nicht Corona, Politiker... haben das letzte Wort, sondern er. Gott hat alles im Blick und geht mit uns durch sämtliche Höhen und Tiefen. Und auch dafür will ich dankbar sein.

„Ich bin das Alpha und das Omega, spricht der Herr, Gott, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.“

(Offenbarung 1,8)

Wofür sind Sie dankbar? Vielleicht mögen Sie das ein oder andere mit uns teilen. Auf unserer Homepage ist dafür Platz: <https://www.christuskirche-ulm.de/danke-pinnwand/> Schön, wenn wir uns als Gemeinde an Vielem mitfreuen können.

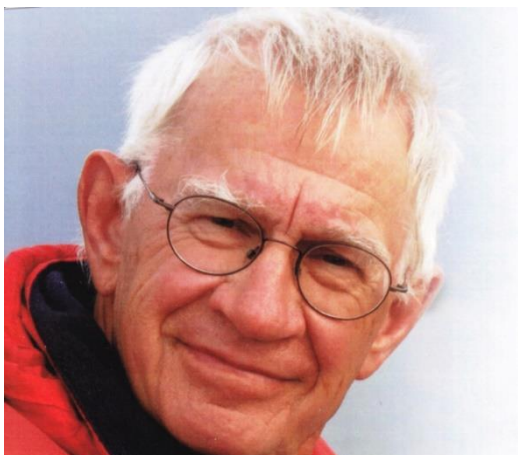
Herzliche Grüße,

Anja Kutter, Jugendreferentin

Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel
verzeichnet sind!
Lukas 10,20

Abschied von Siegfried Metzger

Im November 2020 ist Siegfried Metzger gestorben.



Er war von 1976 bis 1983 Pfarrer an der Christuskirche. Einige Söflinger werden sich noch an ihn erinnern. 1943 geboren, wie ich selbst, war er ein Kriegskind. Sein Vater, selbst Pfarrer, ist aus dem Krieg nicht heimgekehrt, er gilt als vermisst. Schon beim Studium in Tübingen sind wir uns begegnet. An der Christuskirche war ich von 1980 an drei Jahre Pfarrer gemeinsam mit ihm, dem Freund und Kollegen. Ihm lag besonders die Seelsorge, die Jugendarbeit, auch die Ökumene am Herzen. Er war zugleich Supervisor in der KSA (Klinische Seelsorge-Ausbildung), die er in den USA kennen gelernt hatte, und hielt viele Seelsorge-Kurse, besonders mit Pfarrern, z.B. auch zusammen mit Pfarrer Ivo Lichtenfels aus Brasilien. Auch ich nahm öfters daran teil und fand dadurch später meinen Weg als Klinikpfarrer.

Siegfried hat mit Taizé-Andachten, jahrelang an jedem Freitag, mit Familien-Freizeiten in Pappelau und mit Osternacht-Feiern in der Gemeinde neue Impulse gesetzt. Manchen war er etwas zu modern in seiner Kreativität. Wichtig war ihm das Singen, Beten, Zuhören, Musizieren; alles, was die Seele befreit und heilsam für das Leben ist. Mit seiner Offenheit und Ausstrahlung hat er viele inspiriert und mitgenommen auf neue Wege.

So ist 1983 durch seine Initiative die Kommunität Lindenhof in Geislingen entstanden; ein neues Modell der Spiritualität und des christlichen Zusammenlebens. Später fanden dort die Veranstaltungen des IGS (Institut für ganzheitliche Seelsorge) statt, unter seiner Leitung.

Vor drei Jahren erlitt er eine Krebs-Erkrankung, von der er sich wieder erholt hat. Jetzt wurde er überraschend mitten aus einem bewegten, aktiven Leben herausgerissen. Im Krankenhaus ist er mit 76 Jahren gestorben. Wir denken an ihn mit Dankbarkeit. Wir wissen ihn in Gottes Hand.

Pfarrer i.R. Martin Tränkle, seit Juli 2020 wieder in Söflingen, im betreuten Wohnen.

Klimafasten – die etwas andere Fastenaktion mit Predigtreihe

Die Coronakrise fordert Verzicht. Wir müssen fasten, zwangsweise, auch wenn es schwerfällt. Während der Pandemie konsumieren wir weniger, können nicht reisen. Viele fahren dafür mehr mit dem Rad. Wir merken, dass es anderes geht. Doch Junge und Alte leiden auch unter den Einschränkungen. Die Pandemie hat Prozesse beschleunigt, zum Beispiel die Digitalisierung. Sie hat aber auch verlangsamt und bei vielen von uns den Wunsch nach Umkehr und einem Neuanfang beflügelt. Geht es nicht auch mit weniger Konsum, weniger Ressourcenverbrauch, weniger Abfall, weniger oder anderer Mobilität? Brauchen wir nicht stattdessen mehr Fähigkeit zur Begrenzung, Entschleunigung, Solidarität und Achtsamkeit? Die Krise enthält auch Chancen zum Perspektivwechsel und zur Umkehr: Wollen wir so weitermachen wie vor der Pandemie?

Wir laden ein, in den sieben Wochen der Passionszeit (17.02. – 04.04.) zu erkunden, was für ein gutes Leben im Einklang mit der Schöpfung wichtig ist. Jede Woche steht unter einem Thema:

1. Wasserfußabdruck,
2. sparsames Heizen,
3. vegetarische Ernährung,
4. bewusstes "Digital-Sein",
5. einfaches Leben,
6. anders unterwegs sein,
7. Neues wachsen lassen.

Haben Sie die Themen neugierig gemacht? Dann laden wir Sie zum „Klimafasten“ ein. „Fasten“ kann man allein oder gemeinsam, mit der Familie oder einer ganzen Gruppe. Mehr Informationen zu dieser ökumenischen Initiative finden Sie unter www.klimafasten.de. Als Kirchengemeinde unterstützen wir Sie beim „Klimafasten“.

Wir wollen Menschen unterschiedlichen Alters und vielfältiger Lebenserfahrungen zusammenbringen, um über eigene Erfahrungen zu sprechen und Anregungen und Tipps weiterzugeben.



Bei einer Kick-Off-Veranstaltung am Donnerstag, 11. Februar um 19 Uhr geben wir Informationen weiter und treffen weitere Absprachen. Sie wird digital über Zoom stattfinden. Damit Sie die Zugangsdaten sowie Materialien von uns erhalten, bitten wir um eine Anmeldung bis 7. Februar unter pfarramt.ulm.christuskirche-ost@elkw.de oder a.kutter@ejw-ulm.de

Auch in den Gottesdiensten bis Ostern werden wir diese besondere Fastenaktion ins Zentrum rücken. So ist eine kleine Predigtthemenreihe für die Passionszeit entstanden, die am Sonntag Invocavit, 21. Febr. 2021 beginnt und bis Ostersonntag fortgeführt wird. Wir freuen uns über viele Mitfastende.

Markus Grapke und Anja Kutter

Neuigkeiten aus dem Vikariat



Liebe Gemeinde, nun bin ich schon seit fast zwei Jahren in der Gemeinde, habe mich eingelebt und eingearbeitet. In den Wochen vor Weihnachten konnte ich schon Gottesdienstprüfung und Lehrprobe hinter mich bringen. Die ersten beiden Wochen im Januar

waren auch bestimmt durch das 2. theologische Examen. Diese Prüfungen liegen nun hinter mir, und ich starte in eine weitere Phase meines Vikariats, die „Ergänzungs- und Vertiefungsphase“. In dieser Phase des Vikariats sollen wir Vikare außerhalb unserer Gemeinden arbeiten, die „richtige Arbeitswelt“ kennenlernen und andere Arbeitserfahrungen sammeln. In dieser Phase werde ich Mitarbeiterin bei „Esther Ministries Stuttgart e.V.“ sein, einem Verein, der im Rotlichtmilieu Stuttgarts arbeitet, dort Hilfe und Unterstützung für Menschen in Not bietet. Da diese Phase einige Wochen umfasst, werden Sie mich ebenfalls einige Wochen nicht aktiv in der Gemeinde antreffen. Ab Mai werde ich dann wieder hier in Ulm und in der Gemeinde anzutreffen sein. Bis dahin. Ich wünsche Ihnen Gottes Segen. Ihre Vikarin Ruth Maurer

Jetzt auch online-Spenden möglich

Im Dezember haben wir auf unserer Homepage die online-Spendenplattform twingle installiert. (Layout siehe unten). Sie können ab sofort dort per PayPal, Sofortüberweisung, Lastschrift oder Kreditkarte

Ihre Spende hilft unseren Mitmenschen

Gerade in diesem Jahr brauchen die Menschen in aller Welt unsere Unterstützung. Nutzen Sie deshalb unser Angebote, mit Ihrer Spende Anderen zu helfen. Wir leiten Ihre Spende zu 100% weiter. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, können Sie uns während des Überweisungsprozesses Ihre Adresse angeben (freiwillig).

Bitte geben Sie einen Spendenbetrag ein

20 €

Wählen Sie einen Spendenzweck:

Brot für die Welt Für die Christuskirchengemeinde Neue Wege in der Jugendarbeit der Gemeinde

JETZT SPENDEN

Datenschutz

Sie können auch ganz klassisch ein Überweisungsformular ausfüllen. Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Ulm lautet: IBAN DE31 6305 0000 0006 5165 50, BIC: SOLADES1ULM

Auch dann stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Schreiben Sie bitte Ihre Adresse auf das Überweisungsformular. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder einen Pfarrer.

spenden. Sie können selbst entscheiden, ob Sie für unsere Christuskirchengemeinde oder auch für die jeweils aktuelle Sammlung wie z.B. Brot für die Welt, Neue Wege der Jugendarbeit etc. Ihr Geld geben möchten. Für die Steuererklärung können Sie auch eine Spendenbescheinigung erhalten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön Ihnen allen, die Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen. BB

Christuskirche geöffnet

Die Christuskirche ist nach dem Abbau der Krippe wieder tagsüber im Winterhalbjahr zwischen 9 Uhr und 16 Uhr zur persönlichen Andacht geöffnet.

Gottesdienste

Sonntag, 07.02., Sexagesimae

10 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Barthelmeß

Sonntag, 14.02., Estomihi

10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Grapke

Sonntag 21.02., Invocavit: „Wasser“

10 Uhr Gottesdienst
11 Uhr, ggf. Taufgottesdienst Pfarrerin Barthelmeß

Sonntag, 28.02., Reminiscere: „Wärme“

10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Grapke

Veranstaltungen im Familienzentrum

"Wissen Großeltern alles besser?"

Etwas besser zu wissen oder ein Besserwisser zu sein, dazwischen liegt die Weisheit des Zusammenlebens zwischen den Generationen. Wenn die Älteren nur belehren, ohne selbst belehrbar zu sein, machen sie sich unglaublich. Ebenso junge Menschen, die sich nichts sagen lassen.



Wir sprechen über Toleranz und Respekt, die verschiedenen Oma- und Opa-Typen, über Kommunikation und berühren auch das Reizthema Erziehung.

Zielgruppe: Eltern von Kindern von 0 – 7 Jahre

Termin: Donnerstag 04.02., 19.30 – 21.00 Uhr

Referenten: Marianne und Reinhard Kopp, Gründer der GroßelternAkademie

Gebühr: Um Spenden wird gebeten

Anmeldung: Erforderlich unter 0731 3799237 oder familienzentrum-jsh@t-online.de

Bei Interesse nehmen Sie bitte mit mir Kontakt auf, je nach Coronaregelungen findet der Abend in einer angepassten Weise statt.

Weiterhin sind Faz und Kitas im Lockdown. Frau Rieger ist mittwochs von 9 – 12 und 14 – 17 Uhr im Familienzentrum erreichbar oder mittels einer Nachricht unter oben genannter Nummer bzw. E-Mail-Anschrift.

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen:

1. **Psychologische Beratung und Erziehungsberatung im Büro des Familienzentrums**
Anmeldung im Büro FAZ (0731/3799237) oder in der psychologischen Beratungsstelle, Tel. 1538400

2. **CafeFaz - das Café im Familienzentrum** bleibt vorläufig geschlossen
3. **Treffpunkt „...von Anfang an...“** pausiert.
4. **Frühstück/ Alleinerziehenden-Treff** mit Frau v. Wietersheim, Infos und Termine erhält die Gruppe über E-Mail. Informationen bei H. Rieger
5. **Miniclub**, pausiert. Infos bei Marlies Kaiser unter 0176 20539426
6. **Mediclub**, pausiert bis Ostern
7. **Kinderbücherei** bleibt bis Ende Januar geschlossen. Infos für Februar liegen noch nicht vor.
8. **Treffpunkt für Frauen**, pausiert.
9. **Hebammensprechstunde**
Freitag 9.30 – 11.30 Uhr (nicht in den Schulferien), Kostenfrei und ohne Anmeldung zu besuchen. Keine Hebammensprechstunde am 26.02. und 05.03.
11. **Lernpatenprojekt** findet statt. Infos und Anfragen gerne bei Heike Rieger

Veranstaltungen

Im Jörg-Syrlin-Haus

Die hier normalerweise aufgeführten Veranstaltungen pausieren Corona bedingt.



Blockflötenkreis pausiert. Informationen bei Karin Struppe (0731/1441471) oder kstruppe@web.de

Im Gemeindehaus:

Glaubensgesprächskreis:

23.02. 20 Uhr: „Unerwartete Gottesbegegnungen: Maria und Elisabeth“, Lukas 1. Der Austausch erfolgt per Video-Konferenz.



Anmeldung an Pfarramt West.

KGR-Sitzung:

24.02. 19.30 Uhr (per Video-Konferenz)

Begegnungscafé im Gemeindehaus

Informationen bei Ilse Fuhrmann



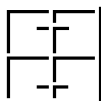
Chorproben, Sitzungen und Treffen finden je nach aktueller Lage statt oder pausieren.

Seniorentreffpunkt

Wegen der Pandemie derzeit keine Veranstaltungen

Familiennachrichten

Wir trauern mit den Angehörigen um:



Diese persönlichen Daten sind geschützt und werden im Internet nicht veröffentlicht.



Trauung:

Diese persönlichen Daten sind geschützt und werden im Internet nicht veröffentlicht.

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Ulm

In unserer **Evangelischen Christuskirchengemeinde Ulm-Söflingen** ist altershalber zum 1. März 2021 folgende Stelle zu besetzen:

Mesner*in (Teilzeit 5 Std./Wo)

Die wesentlichsten Aufgaben im Mesnerdienst, der im Rahmen unserer Gottesdienstordnung wahrzunehmen ist, sind die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Predigern und Verantwortlichen der kirchenmusikalischen und sonstigen kirchengemeindlichen Veranstaltungen. Rechtzeitige Vorbereitung der Veranstaltungen. Läuten nach der Läuteordnung. Verantwortung für Altar- und Kirchenschmuck. Anwesenheit bei den Gottesdiensten. Verwahrung von Opfereingängen und anderer Geldbeträge (z.B. Eintrittsgelder, Spenden, Einnahmen aus Schriftentisch, Küche usw.)

Wir bieten einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz, ein freundliches Arbeitsklima. Die Anstellung und Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (KAO - TVöD) Vergütungsgruppenplan 16.

Die Stelle **Mesner*in** ist bewertet nach EG 5

(Entsprechende berufliche Qualifikation vorausgesetzt).

Die Anstellung ist zunächst auf 2 Jahre befristet

Wir erwarten:

- positive Einstellung zu den vielfältigen Aufgaben in der Kirche, insbesondere zum Gottesdienst.
- organisatorisches Geschick im Bereich Hausmanagement (Belegung, Vermietung, Rechnungsstellung etc.)
- freundlichen Umgang mit den vielen Besuchern
- handwerkliches und technisches Geschick sowie PC-Kenntnisse
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Pfarrern und Pfarrerinnen sowie anderen (ehrenamtlichen sowie hauptamtlichen) kirchlichen Beschäftigten
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland www.oekumene-ack.de

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt.

Gerne können Sie sich zuvor mit Frau **Pfarrerin Bärbel Barthelmeß**, Evangelische Christuskirchengemeinde Ulm-Söflingen www.christuskirche-ulm.de in Verbindung setzen (Tel. 0731 / 399 683 92).

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen möglichst per E-Mail an: bewerbung@kirche-diakonie-ulm.de bzw. per Post an die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Ulm, Grüner Hof 1, 89073 Ulm

Anschriften:

Pfarramt West, Pfarrerin Bärbel Barthelmeß

Sonnenstraße 30/2, 89077 Ulm, Tel. 39968392

E-Mail: Pfarramt.Ulm.Christuskirche-West@elkw.de

Pfarramt Ost, Pfarrer Markus Grapke

Königstraße 5, 89077 Ulm, Tel. 3886132

E-Mail: Pfarramt.Ulm.Christuskirche-Ost@elkw.de

Vikarin Ruth Maurer, Tel. 0731/71807385

E-Mail: ruth.maurer@elkw.de

1. Vorsitzende des KGR, Dr. Karin Stadtmüller

E-Mail: ulka.stadtmueller@gmx.de

Gemeindebüro: Gundula Epple

Königstraße 5, 89077 Ulm, Tel. 381238, Fax 3886134

E-Mail: Gemeindebuero.Ulm.Christuskirche@elkw.de

Di. – Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Hausmeister (Vermietungen): Martin Schmollinger

Jörg-Syrlin-Haus, Jörg-Syrlin-Straße 99, 89081 Ulm

Tel. 386394, E-Mail: joerg-syrlin-haus@web.de

Projekt „Neue Wege der Jugendarbeit“:

Jugendreferentin Anja Kutter, Königstr. 5;

E-Mail: a.kutter@ejw-ulm.de, Tel.: 0151-1231863

Familienzentrum Jörg-Syrlin-Straße 99

Kindertagesstätte: Andrea Braun, Tel. 388171

E-Mail: joerg-syrlin-strasse@kita.ulm.de

Familienzentrum: Heike Rieger, Tel. 3799237

E-Mail: familienzentrum-jsh@t-online.de

Mesnerin: Ilse Fuhrmann Tel. 384769

Gemeindekonto: Sparkasse Ulm

IBAN: DE31 6305 0000 0006 5165 50,

BIC: SOLADES1UML

Internet: www.christuskirche-ulm.de

Redaktionsschluss für die
März-Ausgabe 2021
07.02.2021
Bitte diesen Termin einhalten.